

Neurologie

Paracelsus-Klinik Bremen

In der Vahr 65
28329 Bremen

<https://www.paracelsus-kliniken.de/bremen/neurologie.html>

Weiterempfehlung

Es liegen nicht genügend Bewertungen vor, um diese zu veröffentlichen. Erforderlich sind mindestens 50.

Sie sehen momentan die vollständige Ansicht des Krankenhausprofils.

Allgemeine Informationen zur Fachabteilung

Fachabteilungstyp	Hauptabteilung
Vollstationäre Fallzahl	421

Leistungsspektrum

▼ Die häufigsten Hauptbehandlungsanlässe

G20: Parkinson-Krankheit

Anzahl: 287

Anteil an Fällen: 72,5 %

G23: Sonstiger krankhafter Abbauprozess des Nervensystems in den Bewegungszentren des Gehirns

Anzahl: 23

Anteil an Fällen: 5,8 %

G31: Sonstiger krankhafter Abbauprozess des Nervensystems

Anzahl: 16

Anteil an Fällen: 4,0 %

G91: Hydrozephalus

Anzahl: 12

Anteil an Fällen: 3,0 %

G21: Parkinson-Krankheit, ausgelöst durch Medikamente oder Krankheiten

Anzahl: 9

Anteil an Fällen: 2,3 %

G25: Sonstige, vom Gehirn ausgehende Krankheit der Bewegungssteuerung bzw. Bewegungsstörung

Anzahl: 6

Anteil an Fällen: 1,5 %

G35: Chronisch entzündliche Krankheit des Nervensystems - Multiple Sklerose

Anzahl: 5

Anteil an Fällen: 1,3 %

F03: Einschränkung der geistigen Leistungsfähigkeit (Demenz), vom Arzt nicht näher bezeichnet

Anzahl: 4

Anteil an Fällen: 1,0 %

M79: Sonstige Krankheit des Weichteilgewebes

Anzahl: 3

Anteil an Fällen: 0,8 %

F01: Einschränkung der geistigen Leistungsfähigkeit (Demenz) durch Blutung oder Verschluss von Blutgefäßen im Gehirn

Anzahl: 2

Anteil an Fällen: 0,5 %

M54: Rückenschmerzen

Anzahl: 2

Anteil an Fällen: 0,5 %

G62: Sonstige Funktionsstörung mehrerer Nerven

Anzahl: 2

Anteil an Fällen: 0,5 %

G30: Alzheimer-Krankheit

Anzahl: 2

Anteil an Fällen: 0,5 %

G44: Sonstiger Kopfschmerz

Anzahl: 2

Anteil an Fällen: 0,5 %

I67: Sonstige Krankheit der Blutgefäße im Gehirn

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

R25: Ungewöhnliche unwillkürliche Bewegungen

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

R26: Störung des Ganges bzw. der Beweglichkeit

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

R27: Sonstige Koordinationsstörung

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

R29: Sonstige Beschwerden, die das Nervensystem bzw. das Muskel-Skelett-System betreffen

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

R41: Sonstige Beschwerden, die das Erkennungsvermögen bzw. das Bewusstsein betreffen

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

▼ **Die häufigsten Operationen und Prozeduren (OPS)**

9-984: Pflegebedürftigkeit

Anzahl: 198

Anteil an Fällen: 31,5 %

1-20a: Andere neurophysiologische Untersuchungen

Anzahl: 119

Anteil an Fällen: 18,9 %

8-97d: Multimodale Komplexbehandlung bei Morbus Parkinson und atypischem Parkinson-Syndrom

Anzahl: 100

Anteil an Fällen: 15,9 %

1-902: Testpsychologische Diagnostik

Anzahl: 61

Anteil an Fällen: 9,7 %

3-200: Native Computertomographie des Schädels

Anzahl: 32

Anteil an Fällen: 5,1 %

8-97e: Behandlung des Morbus Parkinson in der Spätphase mit Arzneimittelpumpen

Anzahl: 26

Anteil an Fällen: 4,1 %

1-204: Untersuchung des Liquorsystems

Anzahl: 25

Anteil an Fällen: 4,0 %

9-320: Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens

Anzahl: 16

Anteil an Fällen: 2,5 %

8-151: Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges

Anzahl: 14

Anteil an Fällen: 2,2 %

8-918: Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie

Anzahl: 11

Anteil an Fällen: 1,8 %

1-207: Elektroenzephalographie (EEG)

Anzahl: 9

Anteil an Fällen: 1,4 %

9-200: Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen

Anzahl: 2

Anteil an Fällen: 0,3 %

5-431: Gastrostomie

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

3-820: Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

3-800: Native Magnetresonanztomographie des Schädels

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

3-220: Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

8-631: Neurostimulation

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

3-202: Native Computertomographie des Thorax

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

8-810: Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

1-630: Diagnostische Ösophagoskopie

Anzahl: 1

Anteil an Fällen: 0,2 %

Medizinische Leistungsangebote der Fachabteilungen

Betreuung von Patienten mit einem eingepflanzten Gerät zur elektrischen Stimulation bestimmter Hirngebiete (Neurostimulator)

Schmerzbehandlung

Untersuchung und Behandlung entzündlicher Krankheiten des Gehirns und des Rückenmarks

Untersuchung und Behandlung vom Gehirn ausgehender Krankheiten der Bewegungssteuerung bzw. von Bewegungsstörungen

Untersuchung und Behandlung von Anfallsleiden (Epilepsie)

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten älterer Menschen

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten, bei denen Nervenwurzeln im Gehirn und Rückenmark zerstört werden, z.B. Multiple Sklerose

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Blutgefäße der Nerven außerhalb des Gehirns

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Blutgefäße des Gehirns

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Muskeln bzw. von Krankheiten mit gestörter Übermittlung der Botenstoffe zwischen Nerv und Muskel

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Nerven, Nervenwurzeln und der Nervengeflechte

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten des äußeren (peripheren) Nervensystems

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten, die mit einem Absterben von Nervenzellen einhergehen, z.B. Parkinsonkrankheit

Untersuchung und Behandlung von Lähmungen

Untersuchung und Behandlung von Nervenkrankheiten, die durch eine krankhafte Abwehr- und Entzündungsreaktion gegen eigenes Nervengewebe verursacht ist, z.B. Multiple Sklerose

Ärztliche Qualifikation

Neurologie

Pflegerische Qualifikation

Atmungstherapie

Bobath

Casemanagement

Dekubitusmanagement

Entlassungsmanagement

Geriatric

Hygienebeauftragte in der Pflege

Hygienefachkraft

Kinästhetik

Kontinenzmanagement

Leitung einer Station / eines Bereiches

Pflegeexperte Neurologie

Praxisanleitung

Qualitätsmanagement

Schmerzmanagement

Sturzmanagement

Wundmanagement

Personelle Ausstattung

Leiter der Fachabteilung

Chefärztin Neurologie Dr. med. Katja Odin

Tel.: 0421 / 4683 - 406

Fax: 0421 / 4683 - 569

E-Mail: katja.odin@pkd.de

Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Fachabteilung an die Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) nach § 135c SGB V. Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V

▼ **Ärzte**

	Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
▼ Ärzte ohne Belegärzte	3,60	116,94
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,60	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	0,86	
in stationärer Versorgung	2,74	153,65
▼ davon Fachärzte	3,60	116,94
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,60	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	0,86	
in stationärer Versorgung	2,74	153,65
Belegärzte	—	—
▼ Pflegekräfte		

	Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
▼ Altenpfleger	0,36	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,36	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	0,36	1169,44

▼ Kinderkrankenpfleger	—	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	—	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	—	—
▼ Krankenpfleger	9,41	44,74
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,41	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	9,41	44,74
▼ Hebammen und Entbindungspfleger	—	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	—	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	—	—
▼ Krankenpflegehelfer	0,65	647,69
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,65	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	0,65	647,69

▼ Medizinische Fachangestellte	2,80	150,36
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,80	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	2,60	
in stationärer Versorgung	0,20	2105,00

▼ Pflegeassistenten	—	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	—	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	—	—

▼ Pflegehelfer	—	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	—	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	—	—

▼ **Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik**

	Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
▼ Diplom-Psychologen	—	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	—	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	—	—

▼ Ergotherapeuten	—	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	—	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	—	—
▼ Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten	—	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	—	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	—	—
▼ Klinische Neuropsychologen	—	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	—	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	—	—
▼ Physiotherapeuten	—	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	—	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	—	—

▼ **Psychologische
Psychotherapeuten**

mit direktem
Beschäftigungsverhältnis

ohne direktes
Beschäftigungsverhältnis

in ambulanter Versorgung

in stationärer Versorgung

▼ **Psychotherapeuten in
Ausbildung während der
praktischen Tätigkeit**

mit direktem
Beschäftigungsverhältnis

ohne direktes
Beschäftigungsverhältnis

in ambulanter Versorgung

in stationärer Versorgung

▼ **Sozialpädagogen**

mit direktem
Beschäftigungsverhältnis

ohne direktes
Beschäftigungsverhältnis

in ambulanter Versorgung

in stationärer Versorgung

Ambulanzen

▼ **Behandlungen, die vor bzw. nach einem Krankenhausaufenthalt erfolgen, aber keine Übernachtung erfordern (Neurologie)**

Art der Ambulanz	Behandlungen, die vor bzw. nach einem Krankenhausaufenthalt erfolgen, aber keine Übernachtung erfordern
Krankenhaus	Paracelsus-Klinik Bremen
Fachabteilung	Neurologie

Leistungen der Ambulanz

- Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden
- Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation
- Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen
- Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems
- Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus
- Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels
- Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen
- Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
- Schmerztherapie

▼ Ambulanz für privat versicherte Patienten (Neurologie)

Art der Ambulanz	Ambulanz für privat versicherte Patienten
Krankenhaus	Paracelsus-Klinik Bremen
Fachabteilung	Neurologie

Leistungen der Ambulanz

- Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden
- Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation
- Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen
- Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems
- Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus
- Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels
- Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen
- Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
- Schmerztherapie

Legende

Die Ergebnisse zur Weiterempfehlung sowie zu den weiteren Bewertungskriterien stammen aus der Versichertenbefragung der AOKs, der BARMER und der KKH.

Längere Balken zeigen höhere Zustimmung an. Der Strich zeigt dabei den Durchschnittswert an.



Das Ergebnis liegt über dem Durchschnitt für alle Krankenhäuser.



Das Ergebnis liegt unter dem Durchschnitt für alle Krankenhäuser.



verfügbar



nicht verfügbar



Das medizinische Gerät ist 24 Stunden täglich verfügbar.



keine Angaben / es liegen keine Daten vor

[Weiterführende Erläuterungen / Hinweise zur Datengrundlage](#)

Letzte Aktualisierung: 16. Juli 2021